



Pressemitteilung

München, den 06. Juni 2012

Armen Der Kiureghian

Taisei-Lehrstuhl für Civil Engineering, University of California, Berkeley

Entscheidungsprozesse nach einem Erdbeben: Von persönlicher erfahrung zu mathematischer Modellierung

Die zunehmende Dichte, Komplexität und wechselseitige Abhängigkeit von Großstädten hat die Gefährdung der dort lebenden Menschen durch Natur- und Umweltkatastrophen dramatisch erhöht. Erdbeben bergen viele solcher Gefahren in sich: Sie treten ohne Vorwarnung auf, verwüsten oft weite Gebiete, zerstören Lebensgrundlagen und stellen sehr hohe Anforderungen an gesundheitliche und humanitäre Hilfsleistungen. Unmittelbar nach solchen Ereignissen müssen wichtige Entscheidungen im Hinblick auf Rettungskräfte, Notunterkünfte sowie Instandsetzungs- und Wiederaufbaumaßnahmen getroffen werden. Ausschlaggebend für eine rationale Entscheidungsfindung ist dabei die Information. Wir untersuchen in diesem Zusammenhang, wie man ein Bayes'sches Netz verwenden kann, um die sich wandelnde und unsichere Informationslage in den chaotischen Verhältnissen unmittelbar nach einem schweren Erdbeben zu verarbeiten, und wie diese Informationen verwendet werden können, um den Zustand eines Infrastruktur-Systems zu bewerten und Entscheidungen über die Dringlichkeit von Inspektionen und die Bereitstellung von Hilfskräf-

ten und Hilfsmitteln zu treffen.

Armen Der Kiureghian ist Professor und Inhaber des Taisei-Lehrstuhls in Civil Engineering an der University of California in Berkeley. Er erwarb seinen Bachelor- und Master-Abschluss im Studiengang Civil Engineering an der Universität von Teheran und seinen Dokortitel in Structural Engineering an der University of Illinois in Urbana-Champaign im Jahr 1975. Nach drei Jahren an der University of Southern California wechselte er an die Fakultät der University of California in Berkeley, wo er als Assistant Professor (1978 - 1981), Associate Professor (1981-85), Professor (1985 -) lehrte, und daneben als stellvertretender Vorsitzender (1990-93) und Vorsitzender (1997-2001) der Fachschaft Structural Engineering, Mechanics and Materials sowie als stellvertretender Vorsitzender für Lehre und Unterricht (2007-2009) des Fachbereichs Civil and Environmental Engineering tätig war.

Der Kiureghian erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter



den ASCE Walter L. Huber Civil Engineering-Forschungspreis (1988), den CERRA-Award (1999), die ASCE Alfred M. Freudenthal-Medaille (2006) und den ASCE Thomas A. Middlebrooks Award (2006). 2001 wurde er von der armenischen Regierung mit der Movses Khorenatsi-Medaille für seine Verdienste um die Förderung der Hochschulbildung in Armenien ausgezeichnet. Er wurde von der Fakultät für Engineering der Universität von Teheran (2004) sowie vom Fachbereich Civil and Environmental Engineering der University of Illinois in Urbana-Champaign (2006) als „Distinguished Alumnus“ geehrt. Er gehört als gewähltes ausländisches Mitglied der National Academy of Sciences of Armenia (1998) an und ist seit 2011 gewähltes Mitglied der US National Academy of Engineering.

Vortrag

12. Juli 2012

Beginn 18.15 Uhr

Veranstaltungssaal (EG) | Oskar von Miller Forum

Das Oskar von Miller Forum – eine eigenständige Bildungsinitiative der Bayerischen Bauwirtschaft

Das Oskar von Miller Forum – im Herzen Münchens in Nachbarschaft zur Technischen Universität München gelegen – ist ein internationales Gästehaus und Begegnungszentrum für Studierende, Meisterinnen und Meister aus der Bauwirtschaft sowie Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler. Das Forum gibt Impulse für die Hochschulbildung der Bauingenieure und leistet Beiträge zum Exzellenzstreben im Sinne einer traditionsbewussten und entwicklungs-offenen Qualifikation.